



Anotácie workshopov

Andrea Mikulášová

Literarische Darstellung der Krankheit des Vergessens im didaktischen Kontext

Die verschiedenen Möglichkeiten des Zusammenlebens zwischen den Generationen sowie die daraus erwachsenden Probleme waren schon stets Thema auch kinderliterarischer Texte. Allerdings bekommen die Rezipienten erst in letzten Jahren durch eine kindliche Erzählstimme Einblick in die Innensicht des Kindes mit beschränkten Lebenserfahrungen und anderen Weltzugängen. Das in literarischen Texten verdichtete Lebenswissen ermöglicht es sowohl Kindern als auch Erwachsenen über individuelle Lösungsstrategien im Umgang mit der Krankheit des Vergessens nachzudenken, Ängste als Folge negativer Auswirkungen der Krankheit (auf den Kranken selbst und auf seine Familienangehörigen) abzubauen und gemeinsames Miteinander zu ermöglichen. Das Ziel des Workshops ist es, anhand ausgewählter literarischer Texte deutschsprachiger Literatur über die Möglichkeiten ihres Einsatzes im Unterricht nachzudenken.

Ivica Kolečáni Lenčová

Visuelle Kompetenz im Deutschunterricht entwickeln

Unsere Umgebung bietet uns eine Vielzahl visueller Anregungen, die es uns ermöglichen, den Unterricht kreativ zu gestalten und so den Selbstaussdruck und die Selbstbestätigung der Lernenden zu fördern. Der Workshop konzentriert sich auf Charakteristiken der visuellen Kompetenz (Visual Literacy) im Deutschunterricht und bietet eine Auswahl an Methoden und Techniken für die Arbeit mit visuellem Material und deren konkrete Anwendung in Form von praktischen Beispielen mit anschließender Reflexion.

Franz Schörkhuber

Musik im DaF-Unterricht

Musik ist oft Träger von Gefühlen, Stimmungen und Emotionen; aber auch von Gedanken, Weltbildern und Sprache. Lieder, Balladen, Songs und melodischer Wörtergebrauch ermöglichen daher einen lebendigen, rhythmischen, persönlich gestimmten Zugang zur (Fremd-)Sprache und schaffen auf diese Weise jene Motivationsgrundlage, die für den oft mühsamen Erwerb einer fremden Sprache dienlich sein kann. In diesem Workshop wollen wir Einsatzformen und Arbeitsweisen mit deutschsprachigen Musikstücken erkunden. Ohne Vollständigkeitsanspruch werden diverse Methoden skizziert und zusammen diskutiert.